



Sehnsucht nach ... Gefühlsgedanken eines Strandkorbes

Hier wurde ich abgestellt
nach dem Winterquartier.
Jetzt Anfang Mai -
mit Blick zum offenen Meer
und weiten Horizont.

**Mein Blick
fällt
auf
die unruhige See,
das schnell wechselnde Wolkenspiel,
den grauen klammen Sand -
keine Menschenseele.**

Hier wurde ich abgestellt
nach dem Winterquartier.

Jetzt Anfang Mai -
mit Blick zum offenen Meer
und weiten Horizont.

**Mit Sehnsucht
stehe ich hier -
warte
und hoffe -
dass sie da sind -
endlich!**

**Der strahlend blaue Himmel,
die wärmende Sonne,
die beruhigende See,
die klare gesunde Luft -
und wenn das alles so ist,
kommen auch die Menschen.**

**Für sie bin ich da,
egal ob jung oder alt,
dick oder dünn,
Mann oder Frau,
Junge oder Mädchen-
für alle!**

Hier wurde ich abgestellt
nach dem Winterquartier.
Jetzt Anfang Mai -
mit Blick zum offenen Meer
und weiten Horizont.

**In mir
finden sie
entspannende Ruhe,
führen lebhafte Gespräche,
essen und trinken ihr Mitgebrachtes,
spielen Kinder – alleine und zusammen,
streiten und versöhnen sie sich:
In mir wird gelebt!**

Hier wurde ich abgestellt
nach dem Winterquartier.
Jetzt Anfang Mai –
mit Blick zum offenen Meer
und weiten Horizont.

**Aber bisher
stehe ich
nur hier
und warte
voller Sehnsucht,
dass endlich
das Leben
wieder
in mir
erwacht!**